

TIPPS

Ausstellung: Dürrenmatts Sixtinische Kapelle

Figuren aus seinen Theaterstücken, Fantasiewesen und der Haushund Sheriff tummeln sich auf den Wandgemälden in Dürrenmatts Toilette in seinem Haus in Neuenburg. Von der Familie wurde das bunte stille Örtchen humorvoll Sixtinische Kapelle genannt. Architekt Mario Botta hat die Wandmaleereien für eine neue Ausstellung in die Architektur des Centre Dürrenmatt eingefügt.

Bis So, 16.7.

Centre Dürrenmatt Neuenburg

Lesung: Katharina Adler

Die Münchner Autorin Katharina Adler (Bild) ist für eine Literaturrezension zu Gast im Hotel Beau Séjour in Luzern. In einer Lesung im historischen Ballsaal spricht sie über ihren Roman «Iglhaut», in dem sie



mit Empathie und Humor ein skurriles Figurenrepertoire entwirft. Im Mittelpunkt steht die Schreinerin Iglhaut, der die Menschen ihr Herz ausschütten.

Do, 23.3., 19.00

Hotel Beau Séjour Luzern

Lesung: Judith Hermann

Die Berliner Bestsellerautorin Judith Hermann ist mit ihrem neuesten Buch «Wir hätten uns alles gesagt» auch in der Schweiz zu hören. Ihr autobiografisches Werk handelt von ihrem Leben und Schreiben, von Wahrheit und Fiktion – und davon, wie verlässlich die Erinnerung ist.

Di, 21.3., 20.00 Kaufleuten Zürich

Mi, 22.3., 19.30

Kantonsbibliothek

Thurgau Frauenfeld

Do, 23.3., 19.00

Literaturhaus Basel

Fr, 24.3., 19.00

Kammgarn Schaffhausen



UELI STEINGRUBER

**Aufmüpfige
Gassen-
hauer:**
Marcus
Schäfer
und Diana
Dengler

FESTIVAL

Klingende Bücher

**Das St. Galler Festival
Wortlaut steht für einen
breiten Literaturbegriff:
Von Graphic Novels über
Kabarett bis zu Spoken
Word und Gassenhauern.**

Literarische Entdeckungen der klassischen Art oder überraschende Literaturformate? Beim Festival Wortlaut hat das Publikum mit den vier Reihen Buch, Bild, Bühne und Fokus die Qual der Wahl. Eingeladen sind rund 50 Künstlerinnen und Autoren. Für eine bluesige Kon-

zert-Lesung sorgen etwa Autorin Ariane Koch und Musikerin Nadja Zela – mit Mikrofonen, Gitarren, einem E-Piano, Diktiergerät und Harmonium lassen sie Kochs Debüt «Die Aufdrängung» erklingen. Mit ihren aufmüpfigen Gassenhauern wiederum bringen die Schauspieler Marcus Schäfer und Diana Dengler aktuelle Themen zur Debatte. Zum Fokusthema «Sichtbarkeit und Literatur» diskutieren Simon Froehling, Samira El-Maawi und Christoph Keller. Und für einen

humorvollen Festivalabschluss sorgen Pedro Lenz und Saxofonist Simon Spiess. Die beiden stellen Lenz' Kolumnenband «Chöit ders eso näh?» vor und stellen Fragen wie: «Warum gibt es in Innenstädten mehr Nagelstudios als Buchhandlungen?» In St. Gallen jedenfalls steht das Buch in allen Varianten erneut im Fokus.

Babina Cathomen

Wortlaut

Fr, 24.3.–So, 26.3.
www.wortlaut.ch

FESTIVAL

Ein Hügel als Sehnsuchtsort

Bereits während der zwei Weltkriege war der Monte Verità Zufluchtsort für progressive Künstlerinnen und Künstler. Die Auseinandersetzung mit dem Krieg in Europa steht – nebst dem Klimawandel – auch in der 11. Ausgabe der Eventi Letterari im Mittelpunkt. Erstmals kuratiert von Stefan Zweifel, treffen sich zum Leitmotiv «Von Bäumen und vom Krieg» rund 30 Autorinnen und Künstler in Lesungen und Gesprächen: vom Gewinner des Büchner-



EKKO VON SCHWICHOW (SCHWICHOW.DE/SUHRKAMP-VERLAG)

Maria Stepanova: 1972
in Moskau geboren

Preises Durs Grünbein über Kim de l'Horizon mit einer nächtlichen Hexenperformance bis zur russischen Dichterin Maria Stepanova, die ihr «Winterpoem» über Krieg und Verbannung vorstellen wird. Zu einer Exkursion auf die Brissago-Inseln laden der Perkussionist Julian Sartorius und der Landschaftsphilosoph Michael Jakob. (bc)

Eventi Letterari Monte Verità

Do, 30.3.–So, 2.4.

www.eventiletterari.swiss